

Netzwerk Norddeutsche Demokratieforschung (NND)

Zweiter Doktoranden-Workshop Demokratieforschung (Planung: Stand 15.06.2009)

Termin: Freitag, 19. Juni 2009

Ort: Zentrum für Demokratieforschung (ZDEMO), Leuphana Universität Lüneburg,
Scharnhorststrasse 1, 21335 Lüneburg (Raum: Senatssaal, Geb. UC 10)

Koordination: Thomas Saretzki (thomas.saretzki@uni.leuphana.de)

Programm

11:00 Begrüßung und Eröffnung:
Ferdinand Müller-Rommel/Thomas Saretzki (ZDEMO)

11:15 Stand und Perspektiven der Demokratieforschung: Schlaglichter

Panel:

- Hubertus Buchstein (Universität Greifswald): Postparadigmatische
Demokratiethorie? Zur Ausdifferenzierung gegenwärtiger Demokratieforschung
- Kai-Uwe Schnapp (Universität Hamburg): Perspektiven der Demokratiemessung
- Friedbert Rüb (Humboldt Universität zu Berlin): Selbstgefährdung der Demokratie

13:00 Mittagessen

14:00 Aktuelle Promotionsvorhaben im Bereich der Demokratieforschung

Jan Mueller (Jacobs University Bremen): Trust in Media

Sebastian Lüdemann (Universität Hamburg): Parlamentsdebatten als Risikodiskurse.
Eine Analyse parlamentarisch-demokratischer Deutungspraktiken in der deutschen
Atompolitik

Emine Cünedioglu (Leibniz Universität Hannover): Die externe Demokratieförderung
der Europäischen Union und ihr Einfluss auf die politische Kultur und Praxis in den
Beitrittsländern am Beispiel der Türkei – Eine Analyse ausgewählter Politikfelder

Steffen Stübig (Universität Greifswald): Der Beitrag von Flexibilität und Lernen für
legitimes Regieren jenseits des Nationalstaats

19:00 Gemeinsames Abendessen in der Altstadt von Lüneburg